

Vorlage-Nr.: **2606-2019/DaDi**  
 Aktenzeichen: 416-003  
 Fachbereich: 540.7 - Büro für Senioren, Wohnen und Pflege  
 Beteiligungen: 540 - Soziales, Pflege und Senioren  
 B - Kreisbeigeordnete  
 Produkt: **1.05.04.04 Pflegestützpunkt**

Beschlusslauf:

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Standort Pflegestützpunkt**

**Kreisbeigeordnete Lück informiert**, dass mit dem Ziel der wohnortnahen Versorgung für den Westkreis ein weiterer Pflegestützpunkt in Pfungstadt im Gebäude der dortigen Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg in der Mühlstr. 14 zum nächstmöglichen Termin eingerichtet wird.

Nach Erhalt der Bestimmung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration vom 21.08.2018 wonach im Landkreis Darmstadt-Dieburg ein weiterer Pflegestützpunkt im Westteil eingerichtet werden soll, haben die Bürgermeister aus Griesheim, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt der Kreisverwaltung ihr Interesse nach Ansiedelung des Pflegestützpunktes schriftlich mitgeteilt.

Bei der Auswahl eines geeigneten Standortes mussten die Kriterien, die von den Trägern der Pflegestützpunkte in Hessen – Pflege- und Krankenkassen, kreisfreie Städte und Landkreise – gemeinsam festgelegt wurden, eingehalten werden. Die Entscheidung über die Auswahl des Standortes musste infolgedessen von der Kreisverwaltung in enger Abstimmung mit den Pflege- und Krankenkassen getroffen werden.

Seit Jahresende 2018 wurden daraufhin mehrere in Frage kommende Räumlichkeiten, zunächst in Griesheim und Weiterstadt, besichtigt und unter anderem auch von der Fachstelle Gebäudemanagement des Landkreises auf ihre Eignung zur Einrichtung des Beratungsangebotes Pflegestützpunkt hin geprüft. Alle Räumlichkeiten wurden von privaten Vermietern angeboten mit dementsprechend marktüblichen Mietzinsen.

Leider mussten die Angebote in Griesheim und Weiterstadt in Abstimmung mit den Pflege- und Krankenkassen aufgrund zum Teil hoher notwendiger Umbaukosten etwa für die Zugänglichkeit der sanitären Anlagen, benötigte Elektroinstallationen oder fehlende zentrale Lage des Gebäudekomplexes u.a.m. abgesagt werden.

Erfolgreich war demgegenüber eine Besichtigung der Räume der Erziehungsberatungsstelle in Pfungstadt. Dort stehen geeignete Büroräume zur Verfügung, die von der Erziehungsberatung nur punktuell genutzt werden. Die Vertreter der Pflege- und Krankenkassen stimmten nach einer gemeinsamen Besichtigung am 20.08.2019 diesem Vorschlag der Kreisverwaltung ausdrücklich zu.

Die zugrundeliegenden Kriterien zur Auswahl des Standortes für den Pflegestützpunkt wie bspw. gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, barrierefreier Zugang, Behindertentoilette etc. sind alle erfüllt. Die Miete ist aller Voraussicht nach deutlich niedriger als für die Räumlichkeiten in Griesheim und Weiterstadt, zudem entfallen aufwendige Umbaukosten und Renovierungen.

Durch die gemeinsame Nutzung des Gebäudes von Erziehungsberatungsstelle und Pflegestützpunkt können darüber hinaus gemeinsame Schnittstellen in der Beratungs- und Öffentlichkeitsarbeit besser genutzt werden, auch gibt es durchaus relevante Schnittmengen in Bezug auf die Adressaten (Synergieeffekte).

Die durch die Einrichtung des Pflegestützpunktes im Westkreis entstehenden Kosten für den Landkreis Darmstadt-Dieburg können erst nach der gemeinsam mit den Pflege- und Krankenkassen erfolgten Erarbeitung bzw. Neufassung des Konzeptes und des Pflegestützpunktvertrages genauer bestimmt werden.